



Ein Buch-Erfolg!

Es wird vier Wochen nach Erscheinen das 4. Tausend ausgeliefert!

Mao Tun Schanghai im Zwielicht

Roman. Aus dem Chinesischen übersetzt von Dr. Franz Kuhn

478 Seiten. Ganzleinen RM 6.80, kartoniert RM 6.-

Die erste Pressestimme:

Mao Tun gilt als der bedeutendste lebende Epiker Chinas. Der heute 40jährige ist zweifellos ein Talent. Er zeichnet Schanghai als das Zentrum eines erbarmungslosen Börsen- und Spekulationskampfes, in dem die politischen Verwicklungen vorwiegend Interesse gewinnen durch die Wirkung, die sie auf die Kurse haben. Seine Menschen- und Tatsachenschilderung ist voll grausamer Ironie, dabei von bitterem Ernst. Er kennt all die Schwächen, den Geiz, die Eier, das romantische Verspieltsein, die Sinnenlust und die Korruption, ohne deshalb in anarchischem Pessimismus zu versinken. Aus den bunten Szenen chinesischen Lebens der Jetztzeit – eines erstaunlich „westlichen“ Lebens übrigens – spricht sorgende Liebe zu seinem Volk und seinem Land. Wir tun einen tiefen Einblick in den chinesischen Alltag und seine Menschen, wir ahnen dahinter die großen Zusammenhänge des politischen Spiels, auch da, wo das Zwielicht die Dinge in erregendem Dämmerchein verborgen hält. Schlesische Zeitung, 24. 8. 1938

Vorzugsangebot siehe 

halten Sie dieses bedeutende China-Buch ständig auf Lager!

